

Eingabefrist: 25. Juli 1922. Die bis zum 15. August 1922 verbindlichen Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Dienstkleidungsmaterial“ versehen an die schweizerische Oberpostdirektion in Bern zu adressieren.

Bern, den 24. Juni 1922.

(2.).

Schweiz. Oberpostdirektion.

Bauarbeiten für Kabellegungen.

Über die Erd-, Maurer- und Kanallegungsarbeiten für die Erweiterung der Kabelanlage in Winterthur wird Konkurrenz eröffnet.

Baulänge ca.	2695 m
Erdbewegungsarbeiten (Graben und Schächte) ca.	1127 m ³
Zementrohr 300 mm ø ca.	395 m
Neuer Zoreskanal	2000 m
Bestehende Trassen zu öffnen	300 m
Betonarbeiten ca.	62 m ³

Pläne und Bedingungen sind beim Telephonbureau Winterthur, Postgebäude, zur Einsicht aufgelegt und es können daselbst die Eingabeformulare bezogen werden.

Übernahmsangebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Grabarbeiten“ versehen bis 15. Juli einzusenden an das (1.)

Telephonbureau Winterthur.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Militär-departement, Kriegsmaterial-verwaltung	Zeughaus-verwalter in Brig (Wallis)	Kenntnis des Kriegs-materials. Erfahrung auf administrativem Gebiete. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	3200 bis 4300, plus gesetzliche Teuerungszulagen	8. Juli 1922 (2.)
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion II in Schaffhausen	Kontrollleur am Hauptzollamt Romanshorn-Bhf.	Die Bewerber müssen die Prüfung für Gehilfen I. Kl. mit Erfolg bestanden haben oder bereits eine Kontrollleur- oder Einnnehmerstelle versehen	4200 bis 5300	8. Juli 1922 (2.)
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion V in Lausanne	Einnnehmer beim Nebenzollamt Gondo	Kenntnis des Zolldienstes	2200 bis 3300	15. Juli 1922 (2.)

Die Rangeinteilung des Zollamtes hat nur provisorischen Charakter.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Finanz-departement, eidg. Steuer-verwaltung	1 Bureauchef	Tüchtige allgemeine Bildung; Erfahrung im Verwaltungsdienst; juristische oder kaufmännische Bildung erwünscht; Beherrschung zweier Landessprachen	4200 bis	15. Juli 1922
			5800 oder 5200 bis 7300, nebst dengesetzl. Teuerungszulagen	
Für den Fall einer Beförderungswahl gelangt zur Wiederbesetzung:				
Finanz-departement, eidg. Steuer-verwaltung	1 Sekretärstelle	Tüchtige allgemeine Bildung; Erfahrung im Verwaltungsdienst; juristische oder kaufmännische Bildung erwünscht; Beherrschung zweier Landessprachen	4200 bis	15. Juli 1922
			5800 oder 5200 bis 7300, nebst dengesetzl. Teuerungszulagen	
Die Stellen sind provisorisch besetzt.				

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

Oberbriefträger in Genf.

Posthalter in Versoix.

Anmeldung bis zum 8. Juli 1922 bei der Kreispostdirektion in Genf.

Briefträger in Neuenburg. Anmeldung bis zum 8. Juli 1922 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.

Hauswart in Frauenfeld. Anmeldung bis zum 8. Juli 1922 bei der Kreispostdirektion in Zürich.



Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1922
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.07.1922
Date	
Data	
Seite	766-768
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 394

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.